

Bitte vorab per Fax oder Mail an:  
089 978-8048-966 oder 999 / cxs@detzer.com



Detzer Lager Nr.:

Detzer Aircargo Service GmbH  
Südallee Modul F  
85356 München-Flughafen  
Telefon: 089 978-8048-0

### Auftrag zur Kontrolle unsicherer Luftfracht gem. VO (EG) Nr. 300/2008 ff.

Präfix	Frachtnummer	Anzahl	Bruttogewicht	Inhalt
Prefix	Freight No	No of Pcs	Gross Weight	Nature of Goods

Die folgende Sendung wird bei der Detzer Aircargo Service GmbH angeliefert am: \_\_\_\_\_

Als primäre Maßnahme wird die Röntgenkontrolle angewendet. Sollte die Röntgenkontrolle nicht erfolgreich oder nicht möglich sein, können weitere, geeignete Kontrollmethoden einzeln oder in Kombination angewendet werden, um sicherzustellen, dass keine gefährlichen oder verbotenen Gegenstände enthalten sind. Weitere Kontrollmethoden sind: Sichtkontrolle, Durchsuchung von Hand und Sprengstoff-Spuredetektion (ETD). Diesem Auftrag müssen Begleitpapiere beigelegt werden, die den Inhalt der Sendung ausreichend benennen um einen Abgleich mit dem Röntgenbild zu ermöglichen.

Maximale Abmessungen für Röntgenkontrolle: Breite 179 cm, Höhe 170 cm, Maximalgewicht: 2.000 Kg  
Beachten Sie unsere [AGB - Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)

### Auftraggeber

### Kontrolle und Kontrollergebnis:

	Ja	Nein	Anzahl Stücke / PCS	Zeitaufwand MA-Stunden
PCS Abpackung-/bau erforderlich				
X-Ray				
„ETD“ / „Sniffen“				

- Die Sendung ist sicher und erhält den Status SPX.
- Der Inhalt der Sendung ist nicht eindeutig erkennbar und muss einer Nachkontrolle unterzogen werden, die eine Öffnung des Packstücks / der Packstücke notwendig macht. Bitte klären Sie mit uns ab, wie mit der Sendung weiter verfahren werden soll.
- Es besteht der Verdacht auf nicht deklariertes Gefahrgut. Dies hat keinen Einfluss auf den Status SPX, muss aber gemäß IATA-DGR geklärt/überprüft werden.

Unterschrift:

(Stempel)

A.S.A Airlines Service Agency GmbH, 85445 Schwaig DE/RA/01393-04